

EINE GRAMMATIK DER IDENTITÄT:

Einige Gedanken zu mehreren Ichs

Etwa acht Stunden am Tag bin ich ein Arbeiter-Roboter
und sechs Stunden am Tage eine atmende Leiche.

Ich bin ungefähr zwei Stunden am Tage ein fantastischer Träumer
und zur gleichen Zeit ein eifriger Textsucher.

Etwa eine Stunde am Tag bin ich Sprachschüler
und gleichzeitig ein Tier, das Nahrung verzehrt.

Ungefähr vierzig Minuten pro Tag bin ich ein mitfühlender Zuhörer
und ein totaler Narr mindestens die gleiche Zeit.

Jeden Tag ein paar Minuten, ich bin eine magische Kreatur,
jedem Zeh mit Freude wackeln.

Mit so vielen verschiedenen « Ichs » erscheinen und verschwinden,
welche Fiktion würdest du wählen
wenn gefragt, „Wer bist du?“

- T Newfields

Begonnen: 2015 in Tokio, Japan • Letzten Überarbeitung: 2018 in Yokohama, Japan

Dies ist ein Computer Übersetzung und wahrscheinlich Fehler enthält.

